



Barbarossastadt Gelnhäusen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhäusen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhäusen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2016 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 25. April 2018	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhäusen
Sitzungsbeginn	19:32 Uhr	Sitzungsende	21:40 Uhr

28 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Brune, Gerhard Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Hummel, Grant Jakob-Wegener, Birgit Müller-Reiter, Doris Nix, Walter Schüler, Kerstin Ullmann, Monika Ullrich, Werner Volz, Eveline	
CDU	Bayer, Frank Bayer, Johanna Lupton, Dr. David stlv. Stadtverordnetenvorsteh. Rode, Volker Schott-Pfeifer, Petra Viel, Doris-Maria	
BG	Baumann, Renate stlv. Stadtverordnetenvorsteh. Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender Hoffmann, Thorsten Schmidt, Martin Zahn, Hans-Joachim	
Grüne	Leinhaas, Uwe Wietzorek, Bernd Fraktionsvorsitzender	
FDP	Gözel, Sabri Saß, Kolja Silken, Hendrik Fraktionsvorsitzender	
Parteilos	Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin	

Entschuldigt fehlen: Bostan, Ferhat-Taner, SPD
Degenhardt, Jürgen, CDU
Hartmann, Heiner, Grüne
Klauser, Heinz, BG
Kusch, Susanne, SPD
Litzinger, Christian, CDU
Möller, Alexander, SPD
Schindler, Walter, SPD
Schmidt, Renate, SPD

Unentschuldigt fehlen:

7 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Daniel Chr. Glöckner
Erster Stadtrat Hans-Dietrich Ullrich, SPD
Hans Adrian, SPD
Claudia Dorn, SPD
Eugen Glöckner, CDU
Hagen Mootz, CDU
Gerlinde Scheuermann, SPD
Ottmar Schüll, BG

Entschuldigt: Karl Franz, CDU
Georg Kaffl, FDP
Arndt Lometsch, SPD
Frank Rompel, BG
Holger Sommer, Grüne
Sigrun Weigand, SPD

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a.) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet um 19:32 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Form der Einladung fest. Die Einladung ist allen Stadtverordneten fristgemäß zugestellt worden. Die Sitzung wurde öffentlich bekannt gemacht. Die vorgeschriebenen Fristen sind gewahrt. Beschlussfähigkeit liegt vor. Einwendungen gegen die Feststellung der Beschlussfähigkeit und die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung werden nicht erhoben.

Anwesende Mandatsträger wie folgt:

von der SPD	11	von 16 möglichen
von der CDU	6	von 8 möglichen
von der BG	5	von 6 möglichen
von den Grünen	2	von 3 möglichen
von der FDP	3	von 3 möglichen
1 Parteilose	ergibt	28 Stadtverordnete

Für die heutige Sitzung wurden keine Film- und Tonaufnahmen gem. § 7 der Hauptsatzung angemeldet.

1.b.) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Die Protokolle vom 28.02.2018 (verteilt am 21.03.2018) und 21.03.2018 (versendet per Post am 05.04.2018) werden festgestellt, es liegen keine Einwendungen vor.

1.c.) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle Stadtverordneten folgende Unterlagen auf ihrem Platz liegen haben:

- gemeinsamer Dringlichkeitsantrag

Stadtverordnetenvorsteherin Horst lässt über die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der gemeinsame Dringlichkeitsantrag „Maßnahmen im Interesse der Stadt Gelnhausen i.Z. Aus-/Neubau der Bahnstrecke Hanau – Würzburg/Fulda“ wird als TOP 3.8 auf die Tagesordnung genommen; Mitteilungen wird zu TOP 3.9.

1.d.) Bericht des Magistrats

Bürgermeister Glöckner informiert ausführlich über den Sachstand zum Barbarossa City Outlet und beantwortet die Fragen der Stadtverordneten Schott-Pfeifer.

Teil I
entfällt

Teil II

2.1.) Vorschlagsliste Schöffenwahl 2018 Schöffen für die Sitzungsperiode 2019 – 2023

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die gemäß beiliegender Liste aufgeführten Personen dem Amtsgericht Gelnhausen für die Schöffenwahl 2018 vorzuschlagen.

2.2.) Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsbezirk II (Hailer und Meerholz)

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem Amtsgericht Gelnhausen Herrn Joachim Kühl, Am Heiligenkopf 8A, 63571 Gelnhausen-Hailer als stellvertretende Schiedsperson vorzuschlagen.

Teil III

3.1.) Antrag der BG-Fraktion Glyphosat

Stadtverordnete Baumann begründet den Antrag. Bürgermeister Glöckner weist darauf hin, dass auf städtischen Flächen kein Glyphosat verwendet wird und dass die Verwaltung eine Pressemitteilung herausgeben wird.

Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Wietzorek, J. Bayer (stellt einen Änderungsantrag), Delhey, Saß und Nix (stellt einen Änderungsantrag auf Beibehaltung des BG-Antrages zusammen mit der Ergänzung [5.] aus dem CDU-Änderungsantrag)

Der Antrag der BG-Fraktion, geändert und ergänzt durch die Änderungsanträge der CDU- und SPD-Fraktionen, wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten dafür zu sorgen, dass alle kommunalen Flächen in der Stadt zu 100 Prozent glyphosاتفrei bewirtschaftet werden. Auch die Anwendung weiterer Pestizide/Herbizide (insbesondere Neonikotinoide) ist im öffentlichen Raum zu vermeiden. Für Eigentümer von privaten Gärten, verpachteten Flächen, Gärtner und z.B. auch Wohnungsbaugesellschaften soll die Stadt die Empfehlung aussprechen, auf die Anwendung von Glyphosat zu verzichten. Ebenso ist diese Empfehlung an die Landwirte der Stadt weiterzugeben. Bei Neuverpachtungen ist diesbezüglich eine vertragliche Vereinbarung zu treffen.

Die Stadt Gelnhausen prüft, ob sie sich dem Programm des Main-Kinzig-Kreises „MKK blüht“ anschließt bzw. ein ähnliches Programm auflegt.

3.2.) Antrag der SPD-Fraktion

Wiedereröffnung des Bürger- und Vereinszentrum Roth (ehem. Waldschwimmbad)

3.7.) Antrag der BG-Fraktion

Wiedereröffnung Bürger- und Vereinszentrum Roth

Aufgrund der Themengleichheit werden die beiden Anträge gemeinsam beraten.

Stadtverordnete Schüler begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Glöckner, den Stadtverordneten Delhey (begründet den Antrag sowie den eigenen Änderungsantrag) und Schüler.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sprechen sich dafür aus, die beiden Anträge gemäß der vorgeschlagenen Änderungen miteinander zu verbinden.

Der Antrag der SPD-Fraktion wird mit den Änderungen der BG-Fraktion **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

27	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat der Stadt Gelnhausen wird beauftragt, umgehend die organisatorischen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass das Bürger- und Vereinszentrum in Roth (ehemaliges Waldschwimmbad) wieder geöffnet wird und der Bürgerschaft sowie den dort ansässigen Vereinen in vollem Umfang zur Nutzung zur Verfügung steht.

Die Modalitäten der Vermietung (insbesondere Rechte und Pflichten von Vermieter und Mieter sowie die Mietkosten) sind vom Magistrat in einer Nutzungssatzung festzulegen.

3.3.) Antrag der CDU-Fraktion

Bürgerpreis "CIVICUM" in Kombination mit dem bestehenden Heimatpreis

Neue Kriterien für den Heimatpreis

Stadtverordnete Viel begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Glöckner und den Stadtverordneten Desch, Delhey, Saß, Leinhaas, Nix und Viel.

Der Antrag wird vertagt auf die nächste Sitzung am 23. Mai 2018; bis dahin werden weitere Unterlagen vorgelegt.

3.4.) Antrag der FDP-Fraktion

Parkplatzbezahl-App

Stadtverordneter Saß begründet den Antrag. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Nix (stellt Ergänzungsantrag).

Der Antrag der FDP-Fraktion wird mit der Ergänzung der SPD-Fraktion **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat der Barbarossastadt Gelnhausen wird beauftragt, die Einführung einer Parkplatzbezahl-App für Smartphones in Gelnhausen inklusive Datenschutz und Kosten der unterschiedlichen Anbieter zu prüfen und bei einem positiven Prüfergebnis der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept zur Umsetzung vorzulegen.

**3.5.) Antrag der FDP-Fraktion
WiFi-Hotspots**

Stadtverordneter Silken begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Nix, Baumann, Schott-Pfeifer, Bürgermeister Glöckner, Wietzorek und Nix.

Der Antrag der FDP-Fraktion wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, einen Antrag im Rahmen des EU-Förderprogramm WiFi4EU zur Einrichtung kommunaler WiFi-Hotspots zu stellen.

**3.6.) Antrag der FDP-Fraktion
Beleuchtung Müllerwiese**

Stadtverordneter Silken begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Nix, Delhey, Leinhaas, Bürgermeister Glöckner, Rode und Silken (stellt Änderungsantrag: Ergänzung „Prüfauftrag“).

Der geänderte Antrag der FDP-Fraktion wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Prüfauftrag an den Magistrat, ein Beleuchtungskonzept für die Müllerwiese zu erstellen, das im Einklang mit Mensch und Natur ist.

3.8.) Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag „Maßnahmen im Interesse der Stadt Gelnhausen i.Z. Aus-/Neubau der Bahnstrecke Hanau – Würzburg/Fulda“

Stadtverordneter Prof. Dr. Lupton begründet ausführlich den Antrag. Es folgt eine Wortmeldung des Stadtverordneten Delhey.

Der gemeinsame Antrag wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

28	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Wegen der von der Deutschen Bahn angekündigten und zu erwartenden Vorzugs-Varianten-Entscheidung (voraussichtlich am 3.5.2018 oder später) ist zeitnah ein Informations- und Beratungstermin für die Stadt Gelnhausen auf der Grundlage der Resolution 31.05.2017 und dem Positionspapier der Stadt Gelnhausen vom 16.01.2018 mit einer Fachanwaltskanzlei zu vereinbaren, die auf öffentliches Recht spezialisiert ist.

Eine Beauftragung zur Mandatswahrnehmung für die Stadt Gelnhausen erfolgt durch gesonderten Beschluss des Magistrats / der Stadtverordnetenversammlung.

3.9.) Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den Mittwoch, 23. Mai 2018 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen und wünscht vorab schöne Pfingsten.

Stadtverordnete Baumann informiert über eine Veranstaltung zum Thema „MKK blüht“ am 3. Mai um 19 Uhr in Oberrodenbach (Informationen werden direkt per mail versendet).

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Gelnhausen, 27. April 2018

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin